



(von links):

Christian Schönberger, Inhaber von Enslein & Schönberger, Wolfgang Landgraf, Polizeihauptkommissar und Verkehrserzieher der Polizeiinspektion Tirschenreuth und Verkäufer Johannes Härtl, Initiator der Idee, bei der Übergabe der Leuchtwesten.

Autohaus verteilt Leuchtwesten an ABC-Schützen

Die spontane Idee eines Mitarbeiters hat das Autohaus Enslein & Schönberger zum diesjährigen Schulstart in die Tat umgesetzt: Alle ABC-Schützen im Landkreis erhielten eine Schutzweste mit Reflektoren geschenkt. Diese sind in 19 Grundschulen an über 700 Schüler verteilt worden. Damit soll die Sicherheit der jüngsten Schulkinder erhöht werden – nicht nur auf dem Schulweg, sondern auch in der Freizeit. Speziell in den kommenden Herbst- und Wintermonaten, in denen es früh lange dunkel oder auch tagsüber düster sein kann, sind Kinder mit reflektierenden Leuchtwesten für Autofahrer schon von weitem zu erkennen. Christian Schönberger: „Wenn man selbst Kinder hat, sieht man die Welt plötzlich mit anderen Augen und weiß, wie wichtig deren Schutz ist, gerade wenn sie sich im Straßenverkehr mit zunehmenden Alter immer mehr alleine bewegen.“ Wolfgang Landgraf, zuständig für die Verkehrserziehung an Grundschulen und Kindergärten im Landkreis, erklärt schon seit vielen Jahren den Kleinsten, wie sie sich im Straßenverkehr verhalten sollen. Er freute sich darüber, dass wichtige Inhalte seiner Verkehrserziehung durch die Unterstützung der regionalen Wirtschaft in die Praxis umgesetzt werden können.